

Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer

Herausgeber: Oldtimer Club Saurer

Band: - (1995)

Heft: 3

Rubrik: Protokoll der Generalversammlung 1995

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokoll der Generalversammlung 1995

Traktanden:

1. Begrüssung/ Appell

Die Generalversammlung wurde um 19'00 Uhr gestartet. Es waren vierzig Mitglieder anwesend.

2. Protokoll der Generalversammlung 1994

Die Vorlesung des Protokolls wurde nicht verlangt, es wurde einstimmig akzeptiert.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten folgt auf den nächsten Seiten.

4. Gazette und Postauto

Unser Redaktor R. Früh fragte die Versammlung wie sie das Format der Gazette in Zukunft wünschen. Es wurde abgestimmt und alle vierzig Mitglieder wollten wieder das A4 Format in der gleichen Qualität.

5. Kassabericht, Revisorenbericht

Der Kassabericht folgt auf den nächsten Seiten. Der Kassabericht wurde von den Revisoren (Burkholder und Hopf) gutgeheissen und von der Generalversammlung einstimmig angenommen. Der Mitgliederbeitrag bleibt bestehen.

Erwachsene im Minimum 50.-Fr.

Jugendliche im Minimum 20.-Fr.

6. Wahlen

Sekretariat

Alexandra Ernst

Redaktion

Roland Früh

Kassier

Max Stierli

Museumswart

Rolf Valentin

Fahrzeugwart

Christoph Wirth

Archivar

Hans-Ulrich Braun/M. Bodmer

Materialwart

Max Meile

Sponsoring

Roland Gerber/Arthur Kohler

Veranstaltungen

Roland Früh

Oldtimer-Fahrten

Arthur Kohler/Roland Schweizer

Präsident

Roland Gerber

Vizepräsident

Arthur Kohler

David Piras ist aus dem Vorstand ausgetreten. Seine Mitarbeit wurde verdankt, er wird weiterhin als Mitglied im Club bleiben.

7. Jahresprogramm 1995

Über das laufende Programm wird in der Gazette informiert.

8. Diverses

Am 24.6. steht uns die Hohentwiel zur Verfügung. Es wird eine entsprechende Anmeldung in der Gazette publiziert.

Märklin hat die Rechte bekommen Embleme und Schriftzug von Saurer für zwei Modelle zu verwenden. Dies wären:

Postauto für Fr. 308.- exkl. MWST (Ladenpreis Fr. 536.-)

Packetpostwagen für Fr. 250.- exkl. MWST (Ladenpreis Fr. 435.-)

Diese Fahrzeuge können über den Club bezogen werden. Ein entsprechendes Inserat wird publiziert.

H. Hopf hat einen Museumsführer erarbeitet.

P. Wolf machte den Vorschlag die Rechnung mit der Traktandenliste vor der GV zu verschicken.

Die Traktandenliste wurde von vielen Mitgliedern vermisst.

W. Kielholz plädiert für mehr Reklame. (MFK Oberbüren kennt den Club nicht)

Reklametafeln in PTT-Bussen aufhängen.

Beseht eine Liste der einzelnen Typen was die Produktionsanzahl betrifft? Frage von W. Graf.

Antwort von A. Kohler und H.-U. Braun: Ab 1966 wurden die Auslieferungen nach Datum aufgelistet. Man müsste in mühsamer Arbeit die Daten ordnen.

W. Kielholz fragt wer den LC2 und BLD fertigstellt.

Die Motivation der Mitglieder sei nicht sehr unterstützend, dadurch sei es schwer etwas auf die Beine zu stellen.

Der BLD-Motor ist bei IVECO, sie machen den Motor bis Ende Jahr fertig. Otto Rieser würde zu Hause einen Motor von uns revidieren.

H. Bollinger macht den Vorschlag im Kreis Lorenz ein Fahrzeug zu restaurieren.

Es wurde der Vorschlag gemacht den Mitgliedern welche im Club aufgenommen sind, ein entsprechendes Schreiben zukommen zu lassen.

Als Quittung für die Mitgliedschaft.

Herr Schär fragt ob Neumitglieder die Statuten bekommen.

Antwort Nein aber man nehme den Vorschlag gerne zur Kenntnis.

W. Kielholz fragt R. Gerber ob er Angst habe vor uns, weil man Ihn nie im Museum sehe. Antwort: Nein er habe nur soviel Arbeit im Geschäft, will sich in Zukunft mehr im Museum zeigen.

Präsidentenbericht zu handen der Hauptversammlung vom 5 Mai 1995

Sehr geehrte Clubmitglieder, liebe Oldtimerfreunde

Nach einem bewegten Jahr im Museum, hatten wir auch einzelne Bewegungen im Vorstand.

1994: ein Jahr von Stimmungsschwankungen!

Durch ein eingeleitetes Arbeitsprogramm für Arbeitslose wurde von Februar bis Dezember 1994 das Museumsgebäude saniert.

Unter fachkundiger Führung sind etappenweise Dach, Wände, Umgebung erneuert und lackiert worden. Zusätzlich ist im Untergeschoss an der Südfassade ein WC installiert worden.

Die gesamten Kosten sind durch die Gemeinde, den Kanton und der Eidgenossenschaft aufgeteilt und bezahlt worden.

Das Outfit des Gebäudes entspricht dem heutigen Standart unserer Ausstellung.

Trotz den Bauarbeiten, konnten wir viele Gruppen durch die Ausstellung führen. Es ist schön zu beobachten, wie viele interessierte Gäste über das Präsentierte erfreut sind.

Viele Besuchern schlägt das Herz höher, wenn Sie schon nur das Museum betreten.

An dieser Stelle möchte ich persönlich und im Namen des Clubs den Mitgliedern, die sich für das Museum engagiert haben recht herzlich danken. Es sind viele Stunden geopfert worden, um interessante Arbeiten, aber auch viele Reinigungsgänge durchzuführen. Den Vorstand betreffend haben wir an der letzten Hauptversammlung eine neue Aufgabenverteilung einstimmig beschlossen. Die Aufgaben wurden auch beschrieben und durchgesprochen. Als Mitglieder sind wir bereit, uns in der Freizeit für den Club zu engagieren.

Ich bin der Meinung, dass man miteinander sprechen und nicht persönliche Performance in den Vordergrund stellen sollte.

Es ist schade, dass David Piras sich entschieden hat, den Vorstand zu verlassen. Ich möchte diese Gelegenheit benutzen, um David für seinen Einsatz recht herzlich zu danken. Unsere Gazette ist von Ihm ins Leben gerufen worden, und wir können uns heute das Clubleben nicht mehr ohne dieses Informationsmagazin vorstellen.

Was das Archiv betrifft, kann ich Ihnen mitteilen, dass der Umzug in die Compactus-Räume der Firma SAURER abgeschlossen ist.

Die Verhandlungen zwischen SAURER, dem Oldtimerclub und dem Kanton Thurgau zur Gründung einer Stiftung ist voll im Gange.

Wir erwarten die Unterzeichnung der Urkunde auf Ende Juni 1995.

Weitere Massnahmen sind unternommen worden, um die Zukunft des Clubs zu sichern:

-Mit einem Schreiben an die Gemeinde haben wir auf die immer noch präkäre Platzsituation aufmerksam gemacht. Wir hoffen, dass frühzeitig eine Lösung für diese latente Problem gefunden werden kann.

-Mit einem weiteren Schreiben haben wir beim Lotteriefond eine finanzielle Unterstützung beantragt. Mit dem zugesprochenen Beitrag soll unsere Ausstellung noch attraktiver gestaltet werden.

Zum Schluss möchte ich meinen Kollegen im Vorstand für die geleistete Arbeit recht herzlich danken.

Wir müssen gemeinsam für die Interessen des Clubs einstehen, um den zukünftigen Generationen weiterhin die Entwicklungsgeschichte der SAURER-Lastwagen zu übermitteln.

Arbon den 5. Mai 1995

Der Präsident



D.Fluri macht das Angebot in Lichtensteig ein Schaufenster für Mitgliederwerbung zur Verfügung zu stellen.

Die Generalversammlung wurde um 20'15 Uhr beendet. Im Anschluss fand im Restaurant Bühlhof noch ein gemütlicher Högg statt.

Rechnung 94 u. Budget 95

Kostenarten	Rechnung		Budget	
	1994	1995	Einnahmen	Ausgaben
Mitgliederbeiträge	21475.00		22000.00	
Oldt. Fahrten	24000.00		20000.00	
Rep. Fahrzeuge		2306.65		16000.00
Gazette/Drucks.	1572.90	5343.55	0.00	2000.00
Gazette Porti		1152.95		800.00
Spesen Taxen		2099.00		2100.00
Raumkosten Museum		1540.00		1500.00
Vers. inkl. Fahrzge.		1221.70		2620.00
Uebriiges	11650.35	3906.20	13000.00	9500.00
Total	58698.25	17570.05	55000.00	34520.00
Saldo		41128.20		20480.00

Arbon, den 30.01.95.

M.Stierli Kassier

(Kurzfassung)

Sponsoring

Wir danken Diesel-Sepp für die 105.-Franken die aus dem Erlös der Saisoneröffnungsfahrt in unsere Kasse flossen.

Märklin Saurer-Modelle

Über unseren Club könnt Ihr zu günstigen Preisen Saurer-Modelle aus Blech kaufen. Es ist empfehlenswert die Modelle zuerst in einem Spielwaren-Geschäft zu begutachten. Hier die Preise.

Postauto für Fr. 308.- exkl. MWST (Ladenpreis Fr. 536.-)
Packetpostwagen für Fr. 250.- exkl. MWST (Ladenpreis Fr. 435.-)

Mitglieder-Werbung

Da man unseren Club nicht überall kennt, sind wir froh wenn Ihr Mitglieder-Werbung betreibt. Anmeldungen für Mitgliedschaften bekommt man über die Redaktions-Adresse.